



Fabian Kabacinski – 2. Ausbildungsjahr, Immobilienkaufmann

„Nachdem ich mein Wirtschaftsfachabitur abgeschlossen hatte, war mir klar, dass ich einen Beruf ergreifen möchte, der sowohl kaufmännisch ausgerichtet ist und auch gleichzeitig etwas mit Immobilien zu tun hat. So bin ich auf den Beruf des Immobilienkaufmannes gestoßen.

Durch die Recherche im Internet wurde ich auf die Deutsche Annington aufmerksam und habe mich sofort beworben. Eine Ausbildung bei dem größten Wohnungsunternehmen in Deutschland zu machen ist für mich sehr attraktiv, vor allem, da die Ausbildung ein hohes Ansehen genießt.

In der Ausbildung sind wir in unterschiedlichen Abteilungen eingesetzt. Das ist nicht nur unglaublich abwechslungsreich, es ermöglicht mir auch unter anderem meine Fertigkeiten wie Flexibilität und Teamarbeit zu verbessern.

In meinem ersten Jahr bei der Deutschen Annington war ich beispielsweise in der Abteilung Liegenschaften sowie in unserem Kundenservice eingesetzt. Hier konnte ich sowohl die Kaufleute im Außendienst unterstützen, aber auch die Kollegen im so genannten Bereich Field Leitstand, der eine Schnittstelle zwischen Innen- und Außendienst bildet. Dort habe ich Terminanfragen von Kunden koordiniert

und war Ansprechpartner für Mitarbeiter aus dem Außendienst, wenn beispielsweise ein Wohnungsinteressent nicht zu einem vereinbarten Besichtigungstermin erschienen ist. Dieser Bereich hat mir bisher am besten gefallen: die Arbeit im Team sowie der direkte Kundenkontakt hat mir viel Spaß gemacht und es kam nie Langeweile auf.

Positiv ist außerdem, dass bei den verschiedenen Einsätzen immer ein eigener, voll eingerichteter Arbeitsplatz zur Verfügung steht. Viele Aufgaben darf man bereits nach einer kurzen Einführungszeit selbständig bearbeiten, und wenn man Hilfe braucht kann man sich vertrauensvoll an den Ausbildungsbeauftragten wenden. Man kann sagen, dass man als Azubi bei der Deutschen Annington ein fester Bestandteil der Mannschaft ist und es ist schön ein Teil eines Großen Ganzen zu sein.

Die praktische Arbeit wird unterstützt durch den internen Unterricht, welcher teilweise auch von Mit-Auszubildenden geleitet wird. Berufsschulunterricht findet am Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ) statt - wir genießen eine rundum fachlich fundierte Ausbildung und werden perfekt auf die Arbeitswelt nach der Ausbildung vorbereitet.“